



Kartoffel-Poliermaschine

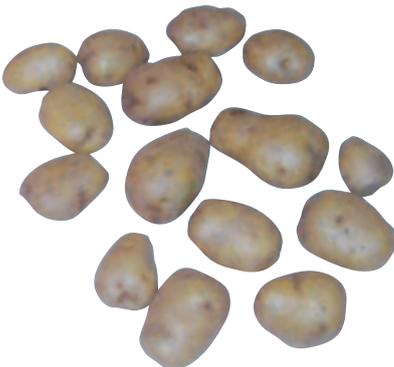


- Maschine aus Edelstahl
- Minimaler Verschleiß, da alle Verschleißteile bis auf Bürsten außerhalb des Nassbereichs sind
- Minimaler Wasserverbrauch in Kombination mit Prozesswasserrückgewinnungseinrichtung
- Polierintensität kann über Geschwindigkeiten und Bürstenwalzenhöhen eingestellt werden
- Polierung auch mit äußerst geringer Intensität möglich
- Auch für empfindliche Ware wie Frühkartoffeln geeignet
- Platzsparend, da Umgehungsband in Maschine integriert werden kann

Gewaschen und poliert



Gewaschen, aber nicht poliert



Kartoffel-Poliermaschine

Die Schneider-Kartoffel-Poliermaschine ist einzigartig in ihrer Bauart und mit Patent geschützt (Patent-Nr. DE102005012850). Sie ist komplett als Flachbettpolierer ausgeführt. Die Poliermaschine wird in Ausführungen mit 18 und mit 24 Bürsten und Breiten von 1 m, 1,4 m und 2 m angeboten. Durch Veränderung der Bürstenhöhe und -Geschwindigkeit kann die Polierintensität stufenlos eingestellt werden. Dabei sind auch äußerst geringe Polierintensitäten einstellbar, was den Einsatz auch bei empfindlicher Ware möglich macht.

Die Bürstenwalzen werden mit Aufsteckgetriebemotoren über Frequenzumformer angetrieben und sind ihrer Nachbarbürste gegenüber in ihrer Geschwindigkeit veränderbar. Dabei werden je die Hälfte der Walzen (die mit ungerader Position und die mit gerader Position) zu einer Gruppe zusammengefasst. Durch die Änderung der Relativgeschwindigkeit zwischen den Gruppen kann die Intensität des Poliervorgangs eingestellt werden. Der Poliereffekt beruht auf der Differenzgeschwindigkeit jeder zweiten Bürstenwalze. Jede zweite Bürstenwalze ist zudem in ihrer Höhe veränderbar, wodurch sich eine Art „Berg- und Tal“-Profil ergibt. Je tiefer diese Täler, desto intensiver die Polierwirkung.

Bis auf die Bürstensegmente selbst befinden sich alle Verschleißteile außerhalb des Nassbereichs, wodurch der Verschleiß signifikant geringer ist als bei anderen Poliermaschinentypen. Um ein optimales Polierergebnis zu erzielen, werden Bürstenwalzen mit verschiedener Bürstenhärte eingesetzt.

Ein optionales Umgehungsband kann in die Maschine integriert werden, wodurch sich kein zusätzlicher Platzbedarf für einen Bypass ergibt.

Ein manuell (optional elektrisch) betätigter Abräumer gewährleistet die rasche Entleerung der Maschine bei Sortenwechsel. Oberhalb der Arbeitsfläche angeordnete Düsenstöcke mit speziellen Düsen besprühen die Kartoffeln mit der für das Polieren erforderlichen Wassermenge. Wird zudem eine Prozesswasserrückgewinnungseinrichtung eingebaut, so werden die Kartoffeln in der letzten Position mit Frischwasser abgesprüht und die anderen Düsenstöcke werden mit aufbereitetem Wasser betrieben. Dann sind geringe Wasserverbräuche möglich.

Die Maschine mit Stützgestell und Wasserauffangwanne ist aus Edelstahl. Zum Lieferumfang gehört ein Schaltschrank der Firma Rittal.

Zubehör

- Umgehungsband integriert oder verfahrbar
- Elektrische Höhenverstellung der zweiten Bürstenebene
- Elektrischer Abräumer
- Verkabelung
- Prozesswasserrückgewinnungseinrichtung (muss anhand der individuellen Gegebenheiten geplant werden)

Artikelnummer	Bezeichnung	Arbeitsbreite [mm]	Anzahl Bürsten	Länge	Anschlussleistung [kW] 1)	Frischwasserbedarf [m³/h] 2)	Leistung [t/h]
194.120.100	PM 1000 - 12	1.000	12	ca. 2,1 m	12	2,2	8
194.180.100	PM 1000 - 18	1.000	18	ca. 3 m	15	2,2	15
194.240.100	PM 1000 - 24	1.000	24	ca. 4 m	18	2,2	20
194.184.100	PM 1400 - 18	1.400	18	ca. 3 m	15	3,0	20
194.244.100	PM 1400 - 24	1.400	24	ca. 4 m	18	3,0	30
008.000.000	PM 2000 - 18	2.000	18	ca. 3 m	15	3,7	30
008.100.000	PM 2000 - 24	2.000	24	ca. 4 m	18	3,7	40

1) Anschlussleistung plus 0,75 kW bei elektrischem Abräumer und plus 1,1 kW bei elektrischer Bürstenverstellung

2) Frischwasserbedarf mit Prozesswasserrückgewinnungseinrichtung bei einem Wasserdruck von 4 bar